

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 18 (1900)
Heft: 72

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . Fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour. Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Bergszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochen-situation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Die Gesellschaft verzeiht hiermit das Rechtsdomizil — unter Aufhebung des bisherigen — für den **Kanton Obwalden** bei Herrn **J. Gasser**, Landschreiber in Sarnen; für den **Kanton Tessin** bei Herrn **G. Wullschlegler-Molo** in Bellinzona.
Winterthur, den 23. Februar 1900. (D. 23)

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft.
Der Direktor: **H. Jangsdorf**.

LA PROVIDENCE. Compagnie anonyme d'assurances sur la vie. à Paris.

Le domicile juridique pour le **Canton de Genève** est établi chez Monsieur **Philippe Grosset**, neveu, à Genève, Place du Port 1, en remplacement de M. Mossé, démissionnaire. (D. 19)
Lausanne, le 14 février 1900.

Le mandataire général en Suisse:
Louis Ganton.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 23. Februar. Die Firma **Karl Boehringer** in Zürich I (S. H. A. B. vom 29. November 1897, pag. 1209) hat ihr Filialgeschäft an der Höschgasse 11, Zürich V, verkauft.

23. Februar. **Johann Rigling**, und **Martin Rigling**, beide von Bittelbrunn (Baden), in Zürich V, haben unter der Firma **Gehr. Rigling** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1899 ihren Anfang nahm. Holz- und Kollonhandlung. Höschgasse 11.

23. Februar. Die Firma **Conrad Werdmüller** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. September 1899, pag. 1175) und damit die Prokura **Wilhelm Jaonike**, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Februar. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft Krankenasyl Dielsdorf** in Dielsdorf (S. H. A. B. vom 18. Mai 1895, pag. 556) ist getreten: **Dr. Jakob Buchor** und damit dessen Unterschrift erloschen. In der Generalversammlung vom 22. Mai 1898 wurden in den Vorstand gewählt und bestätigt: **Heinrich Reichling**, als Präsident (bisher Aktuar); **Daniel Notz**, als Vicepräsident (bisher); **Heinrich Albrecht**, als Aktuar (bisher Beisitzer); **Rudolf Maag**, von Oberglatt, in Dielsdorf, als Quästor (neu), und **Jean Merki**, als Beisitzer (bisher).

23. Februar. Die Firma **A. Eichler** in Berlin, Inhaber: **Alwin Eichler**, von New-York, in Berlin, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Berlin den 25. Januar 1900, hat am 1. Januar 1899 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber vertreten wird. Verkauf der Aeols-Zithern. Thor-gasse 6.

23. Februar. Aus dem Vorstände der **Sennereigesellschaft Sulzbach** in Sulzbach-Uster (S. H. A. B. vom 13. April 1891, pag. 353), Genossen-schaft, sind getreten: **Adolf Oehninger**, **Konrad Schellenberg**, und **Salomon Künzli**, und damit deren Unterschriften erloschen. In der Generalversam-mlung vom 6. Januar 1900 wurden gewählt: **Edwin Bachmann**, von Gossau, in Sulzbach, als Präsident; **Hermann Bosshard**, von Sulzbach, in Uster, als Aktuar, und **Ernst Brunner**, von und in Sulzbach-Uster, als Quästor. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesell-schaft rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Februar. **Sennereigesellschaft Dübendorf** in Dübendorf (S. H. A. B. vom 4. Februar 1888, pag. 115). Aus der Vorsteherchaft dieser Aktiengese-l-lschaft sind getreten: **Heinrich Weber** und **Heinrich Fennor** und damit deren Unterschriften erloschen. An deren Stellen sind gewählt worden: **Eduard Weber**, als Präsident und **Alfred Weber**, als Aktuar, beide von und in Dübendorf.

24. Februar. Die Firma **A. Baldinger-Sommer's Wwe** in Horgen (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1890, pag. 1159) ist infolge Vorkauls des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **R. Ritter-Sommer** in Horgen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist **Rudolf Ritter-Sommer**, von Mar-thalen, in Horgen. Schuhwaren, Arbeiterkleider, Cigarren und Bazarartikel. Löwengasse, zum «Bazar».

24. Februar. Die Firma **L. Aghina** in Zürich III (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1897, pag. 1221) ist infolge Umwandlung in eine Kommandit-gesellschaft erloschen.

24. Februar. **Luigi Aghina**, von Corciago (Italien), und **Jean Trüb-Schwarz**, von Zürich, beide in Zürich III, haben unter der Firma **L. Aghina & Co** in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1900 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesell-schafter ist **Luigi Aghina**, und Kommanditär: **Jean Trüb-Schwarz**, mit dem Betrage von funftausend Franken (Fr. 5000). Granitgeschäft. Erlachstrasse 44. Die Firma erteilt Prokura an **Jean Trüb-Schwarz**, den genannten Kom-manditär.

24. Februar. Die Firma **Boller & Syz** in Zürich I (S. H. A. B. vom 3. November 1894, pag. 982) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Auf-lösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

John Syz und **Georges William Syz**, beide von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma **Syz & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 8. Februar 1900 ihren Anfang nahm und die Akti-ven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «**Boller & Syz**» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **John Syz**, und Kom-manditär **Georges William Syz** mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Mech. Baumwollweberei. Thor-gasse 4 (Fabrik in Dietikon).

24. Februar. Die Firma **Wirth** in Zürich V (S. H. A. B. vom 3. Juli 1893, pag. 623) und damit die Prokura **Theodor Sprecher-Wirth** ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «**Seidenstoffappretur Zürich**» erloschen.

24. Februar. Die Firma **Straehler & Co** in Riesbach (S. H. A. B. vom 27. August 1892, pag. 752), Gesellschafter: **Gottfried Straehler** und **Fritz Abegg** und damit die Prokura des letztern, ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «**Seidenstoffappretur Zürich**» und da-heriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

24. Februar. Die Firma **Wyder & Schiller** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 20. Februar 1883, pag. 165) ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes an die Aktiengesellschaft «**Seidenstoffappretur Zürich**» und daheriger Auf-lösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna
Bureau Burgdorf.

1900. 17. Februar. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 48 vom 18. Februar 1897, pag. 191, publizierte Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gehr. Weibel** in Oberburg ist durch Austritt des einen Gesellschafters **Albert Weibel**, in Oberburg, auf 1. Januar 1900 erloschen.

Aktiven und Passiven sind auf die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma **Weibel & Cie.** in Oberburg übergegangen, welche am 1. Januar 1900 begonnen hat. Inhaber dieser Firma sind: **Eduard Weibel**, von Lys-s, in Oberburg, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Johann Lüdi**, von Alcheustorf, in Oberburg, als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 10,000. Geschäftslokal im Oberschachen zu Oberburg. Natur des Ge-schäftes: Ziegel- und Backsteinfabrik.

Bureau de Courtelary.

24 février. Le chef de la maison **Morand-Gay-Crosier**, Grand Bazar Américain, ancien magasin A. Steilberger, à St-Imier, est **Eduard Morand**, allié Gay-Crosier, de Martigny-Ville, domicilié à St-Imier. Genre de com-merce: Confection, modisterie, lingerie, mercerie, épicerie, conserves, vannerie, vaisselle, jouets et autres articles de bazar. Bureau: St-Imier, Grand Rue n° 11.

Bureau de Porrentruy.

23 février. La maison **Humbert frères**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 28 août 1899, n° 275, page 1107), transfère son siège de Porrentruy à Courgenay. Ses associés sont maintenant à Courgenay.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Kollnifingen).

23. Februar. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Krankenkasse des Amtsbezirks Kollnifingen**, mit Sitz in Grosshöchstetten (S. H. A. B. Nr. 314 vom 20. November 1896, pag. 1291) hat folgende Neuwahlen ge-troffen: Als Direktionsmitglied und als Kassier ist **Friedrich Läderach**, Notar, in Grosshöchstetten, und als Sekretär ist **Bernhard Müller**, Pfarrer, daselbst, gewählt worden.

24. Februar. Die Firma **Albr. Hachen**, Säge und Holzhandlung, im Thalgut zu Oberwichtlach (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1897, pag. 85) ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebriider Gross-glauser** in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 2. November 1892, pag. 942) hat sich aufgelöst und die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «**G. Grossglauser**», in Münsingen.

24. Februar. Inhaber der Firma **G. Grossglauser** in Münsingen ist **Gott-fried Grossglauser**, Spenglermeister, von und in Münsingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Gebriider Grossglauser**» übernimmt. Natur des Geschäftes: Fabrikation von und Handel mit Spenglerwaren.

24. Februar. Inhaber der Firma **A. Grossglauser, Wirth** in Münsingen ist **Arnold Grossglauser**, von und in Münsingen. Natur des Geschäfts: Be-trieb der Speisewirtschaft zur Traube, in Münsingen.

Bureau Wangen.

21. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Küserigezell-schaft Oberönz** in Oberönz (S. H. A. B. Nr. 63 II, vom 1. Mai 1883) hat

sich wegen Ablauf der Zeitdauer und gestützt auf besonderen Beschluss auf 1. Januar 1900 aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der neugegründeten Käsevereinigungs-Gesellschaft Oberönz übernommen.

Unter dem Namen **Käsevereinigungs-Gesellschaft Oberönz** hat sich, mit Sitz in Oberönz, eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Käser, bezweckt. Die Statuten datieren vom 9. und 28. Dezember 1899. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angekündigt werden. Ausgeschlossen kann ein Genossenschafter werden, wenn ihm die Lieferung gefälschter Milch nachgewiesen ist. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes benötigte Kapital wird beschafft durch Beiträge der Mitglieder und soweit notwendig durch Darlehen. Die von den Mitgliedern einzuzahlende Summe wird in Stammanteile von je Fr. 50 zerlegt. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteil zu übernehmen. Ueber die Zuteilung der Anteilscheine entscheidet endgültig die Hauptversammlung. Die Interessen der Genossenschaft werden besorgt durch die Hauptversammlung der Genossenschafter (unter gewissen Fällen unter Zuzug der Gastbauern) und einem von derselben zu wählenden Vorstände. Letzterer besteht aus dem Präsidenten (Hüttenmeister), dem Kassier (zugleich Stellvertreter des Präsidenten) und drei Beisitzern (worunter zwei Milchfeker). Als Beamte werden überdies gewählt: Zwei Rechnungsrevisoren, zwei ständige Milchfeker (zugleich Beisitzer im Vorstände) und zwei Stellvertreter derselben, sowie ein Schreiber und ein Weibel. Letztere zwei brauchen nicht Genossenschafter zu sein. Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Präsident ist Gottfried Christen, Wirt, in Oberönz; Sekretär: Johann Schaad, Lehrer, in Niederönz; Kassier und zugleich Vicepräsident ist Johann Staub, Sektionschef; Beisitzer sind: Johann Kopp, Oeler; Johann Schwertfeger, Schmied; beide letztern zugleich Milchfeker, und Gottlieb Horisberger, Sattler, alle wohnhaft in Oberönz. Die Genossenschaft übernimmt alle Aktiven und Passiven der früheren Käsevereinigungs-Gesellschaft Oberönz. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft halten die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689 O. R.; die Verteilung des Vermögens bei Auflösung der Genossenschaft erfolgt nach Stammanteilen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1900. 24. Februar. Die Firma **Rudolf Schällebaum** in Gersau (S. H. A. B. Nr. 61 vom 27. April 1883, pag. 483) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1900. 22. février. La société en nom collectif **G. Théraulaz & Co**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1898, page 1929), est dissoute; la liquidation en sera opérée par les deux associés sous la raison sociale **G. Théraulaz & Co en liq^{on}**.

22. février. Le chef de la maison **G. Théraulaz, Entrepôts de Fribourg**, à Fribourg, est Gustave Théraulaz, de Fribourg, y domicilié. Genre de commerce: Commission, expédition, camionnage, entrepôts de marchandises, camionnage officiel de la compagnie des chemins de fer du Jura-Simplon. Bureaux: Rue de Romont n° 267.

Bureau de Romont.

24. février. Le chef de la maison **Marie Jaquier**, à Prez-vers-Siviriez, est Marie, née Jaquier, femme de Sulpice Jaquier, de et au dit lieu. Genre de commerce: Débit de vin. Avec le consentement du mari.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1900. 24. Februar. In dem Verein unter dem Namen **Römisch-katholische Genossenschaft Schaffhausen und Umgebung**, mit dem Sitze in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 20. Juli 1894, pag. 693), ist folgende Aenderung eingetreten: Aus dem Kirchenstande sind der Aktuar Anton Studer, Kaufmann, und der Kassier, Joseph Schneider, Gipsermeister, ausgetreten und daher deren Befugnis zur verbindlichen Unterschrift erloschen. An Stelle der Ausgetretenen sind gewählt worden, zum Aktuar des Kirchenstandes: Franz Joseph Wiedemann, Zinngiessermeister, von Schaffhausen, und zum Kassier des Kirchenstandes: Carl Riester, Hafnermeister, von Inzigkofen (Hohenzollern-Sigmaringen), beide in Schaffhausen, welche nunmehr mit dem Präsidenten des Kirchenstandes, Johann Franz Weber, Pfarrer, von Spreitenbach (Aargau), in Schaffhausen, namens des Vereins die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung führen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1900. 24. Februar. Die Firma **Eugenie Zürrier** in Arosa (S. H. A. B. 1887, pag. 85) ist infolge Ahtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Arnold Müller** in Arosa ist Arnold Müller, von Laupersdorf, in Arosa. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Eugenie Zürrier» mit Aktiva und Passiva unterm 1. Januar 1900 übernommen. Natur des Geschäftes: Fremdenpension. Geschäftsort: Villa Zürrier.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1900. 22. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Spar-kasse von Aarau** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 870; 1888, pag. 962) hat an Stelle von Fridolin Schneider zum Mitglied und Präsidenten des Vorstandes gewählt: Emil Amsler, Fürsprecher, von und in Aarau. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

22. Februar. Alfred Haessig und Hans Haessig, beide von und in Aarau, haben unter der Firma **Gebr. Haessig** in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1900 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Import. Geschäftsort: Ziegelrain Nr. 423.

Bezirk Lenzburg.

23. Februar. Die Firma **R. Büchli-Hemmann** in Lenzburg (S. H. A. B. 1883, pag. 259) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 24. Februar. Inhaber der Firma **Albert Schaffert** in Arbon ist Albert Schaffert, von Mettlen, in Arbon. Feilenhauerei. Romanshornstrasse Nr. 584.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1900. 22. février. Le chef de la maison **Jean Gugel**, à Lausanne, est Jean Gugel, de Mengen (Grand Duché de Bade), domicilié à Lausanne.

Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel centrale et Bellevue et café-brasserie Derrière Bourg.

22. février. Henri Fallettaz, de l'Isle, précédemment à Lausanne, actuellement fabricant, à Heerbrugg (St-Gall), s'est retiré le 1^{er} novembre 1899 de la société en nom collectif **S. Fallettaz & fils**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 12 juillet 1893 et 14 juillet 1897).

23. février. En suite de décision de l'assemblée générale extraordinaire du 16 février 1900 de la **Société anonyme de construction d'instruments de précision** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 septembre 1898), cette société est dissoute. L'assemblée a désigné comme liquidateurs Louis de Vallière, ingénieur, et Jules Girardet-Ney, banquier, domiciliés à Lausanne.

Genève — Genève — Ginevra

1900. 22. février. La société en nom collectif **C. et L. Lacôte**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 11 février 1888, n° 18, page 137), est déclarée dissoute dès le 14 novembre 1899, ensuite du décès de l'associé Christophe Lacôte.

La maison est continuée dès cette date avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **Louis Lacôte**, à Plainpalais, par l'associé survivant, Louis Lacôte, d'origine française, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Menuiserie et charpente. Locaux: 16, Grands Philosophes, et 23, Rue Goetz-Monin.

22. février. Par jugements des 12 et 15 février 1900 le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1^o La maison **Pierroz et Co**, liquoristes, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 27 novembre 1899, n° 366, page 1473).

2^o La maison **Laurain**, exploitation du buffet de la gare de Cornavin, à Genève (F. o. s. du c. du 29 mars 1890, n° 44, page 253).

22. février. L'association ayant pour titre **Cercle de l'Avenir**, et ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 23 septembre 1890, n° 137, page 690), ayant renouvelé son comité, ce dernier reste composé de: François Besson, président; Charles Chevalier, vice-président; Paul Penay, neuveu, secrétaire; Léon Guerchet, trésorier; Jn. Jules Pellet, Siméon Grobet et Pierre Gal, tous à Meyrin.

**Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 24. Februar 1900 — au 24 février 1900.**

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ot.	Fr.	Ot.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	5,665,660	—	1,521,665	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	554,435	—	114,715	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,776,520	—	1,818,215	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	820,115	—	40,330	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,297,705	—	468,820	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	885,285	—	51,010	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,056,620	—	354,160	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,397,450	—	197,555	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	419,160	—	90,480	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	553,775	—	184,190	—
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	455,500	—	97,815	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,720,180	—	91,900	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,524,360	—	589,920	—
14	Banque du commerce, Genève	8,805,670	—	465,315	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,294,000	—	182,145	—
17	Bank in Basel, Basel	9,453,120	—	1,677,610	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,118,965	—	488,895	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	13,919,315	—	1,065,560	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,879,955	—	111,725	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	488,800	—	80,885	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,843,170	—	640,290	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	686,110	—	39,580	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	481,540	—	48,925	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,289,790	—	60,850	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,216,775	—	134,845	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,006,525	—	165,785	—
33	Glarauer Kantonalbank, Glarus	1,010,500	—	206,770	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,011,140	—	361,585	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	487,160	—	28,480	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,128,485	—	294,125	—
37	Credito Ticinese, Locarno	982,845	—	71,955	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,051,340	—	48,400	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	634,965	—	154,220	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	801,135	—	109,505	—
		94,067,120	—	11,862,125	—
	Depositem bei der Zentralstelle	2,000,000	—	—	—
	Dépôt au bureau central	—	—	—	—
	Gesetzliche Barschaft	—	—	—	—
	Encaisse légale	96,067,120	—	11,862,125	—

**Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.**

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation	Totaler Barvorrat	Ungedeckte Zirkulat.	Verflügt. Barschaft
	Circulation effe.	Encaisse totale	Circul. non couv.	Encaisse dispen.
1898				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	194,140	104,238	89,907	21,167
Maxima	216,542	107,899	111,598	25,818
Minima	188,169	99,948	78,404	15,158
1899				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	199,470	106,618	92,852	20,744
Maxima	216,089	109,949	107,866	25,785
Minima	184,685	105,007	77,470	16,510
1900				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre.				
6. Januar - 6 janvier	209,022	109,785	99,287	20,867
13. Januar - 13 janvier	200,890	110,595	90,295	22,198
20. Januar - 20 janvier	194,586	111,250	88,355	24,063
27. Januar - 27 janvier	190,955	110,324	80,629	25,115
3. Februar - 3 février	194,755	108,080	86,065	25,162
10. Februar - 10 février	189,006	107,358	81,148	24,128
17. Februar - 17 février	184,695	108,218	76,477	25,124
24. Februar - 24 février	184,452	107,929	76,528	25,189

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 24. Februar 1900.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 24 février 1900.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Kantonenbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40/100 der Zirkulation Couverture légale des billets 40/100 de la circulation	Frei verfügbare Teil Partie disponible	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	14,000,000	13,476,000	5,390,400	1,826,925	—	1,096,700	31,026	82	8,345,051	82
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	2,000,000	1,927,950	771,180	213,548	70	100,650	11,999	75	1,037,273	45
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . .	19,360,000	16,328,250	6,681,300	4,058,435	—	2,257,350	67,504	90	12,914,589	90
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,963,450	787,380	76,749	—	83,650	128,797	04	1,031,576	04
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . .	18,000,000	17,699,750	7,079,900	867,610	20	762,650	7,648	68	8,717,803	88
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	981,900	392,760	43,585	—	11,950	1,035	05	449,250	05
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . .	5,000,000	4,857,400	1,942,960	467,903	76	353,650	133,183	87	2,904,697	63
8	Aargauische Bank, Aarau . . .	6,000,000	5,742,800	2,297,120	293,342	41	215,950	6,259	09	2,817,671	50
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . .	1,000,000	964,750	385,900	125,070	44	466,850	76,388	18	1,053,206	62
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	1,976,000	1,960,000	784,000	256,721	80	48,650	71,100	89	1,160,472	19
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	987,800	395,120	161,520	45	121,500	57,411	—	735,551	45
12	Gräubündner Kantonalbank, Chur . . .	4,000,000	3,912,600	1,565,040	477,947	10	203,000	13,799	92	2,244,167	02
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern . . .	6,000,000	5,676,850	2,270,740	843,540	—	541,500	25,367	60	3,630,337	50
14	Banque du Commerce, Genève . . .	24,000,000	18,211,150	7,234,460	2,001,775	—	765,350	49,423	95	10,101,013	95
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau . . .	3,900,000	2,970,250	1,168,100	238,471	44	114,200	17,663	24	1,568,434	68
17	Bank in Basel, Basel . . .	24,000,000	22,043,500	8,819,400	2,323,890	—	2,983,450	49,126	63	14,180,866	68
18	Bank in Luzern, Luzern . . .	5,000,000	4,871,200	1,948,480	663,983	50	147,650	96,318	17	2,856,431	67
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . .	26,900,000	21,567,400	8,666,960	6,731,440	11	5,429,350	98,465	68	20,926,215	79
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	3,500,000	3,447,950	1,379,180	163,835	69	234,750	18,825	—	1,793,590	69
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg . . .	1,260,000	1,233,200	493,250	55,905	—	109,700	3,595	92	667,480	92
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	12,000,000	10,198,300	4,079,320	1,817,139	73	1,532,000	27,159	01	7,003,618	74
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,600,000	1,462,700	655,080	90,660	—	42,150	2,204	91	719,994	91
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	979,600	979,600	391,440	84,026	—	22,060	2,066	84	499,531	84
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,161,900	2,864,760	435,900	78	966,850	34,105	35	4,291,516	13
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,856,900	3,142,760	213,197	80	189,750	9,179	91	3,554,387	71
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . . .	2,500,000	2,447,350	978,940	479,941	76	219,450	26,734	72	1,705,056	48
33	Glarner Kantonalbank, Glarus . . .	2,500,000	2,463,600	955,440	231,830	—	27,050	16,191	25	1,260,511	25
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	5,000,000	4,869,850	1,947,940	442,704	83	277,450	37,321	24	2,705,418	07
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen . . .	1,000,000	976,100	390,440	75,200	—	18,060	4,211	24	495,901	24
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz . . .	2,934,000	2,839,650	1,155,860	370,191	—	80,150	17,586	42	1,578,787	42
37	Credito Ticinese, Locarno . . .	2,250,000	2,202,950	881,180	123,620	—	22,000	27,874	52	1,054,674	52
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg . . .	5,000,000	4,909,550	1,963,320	130,920	—	352,100	20,022	88	2,466,862	88
39	Zuger Kantonalbank, Zug . . .	3,000,000	2,979,300	1,191,720	214,466	—	82,150	7,334	73	1,496,669	73
40	Banca popolare di Lugano, Lugano . . .	2,000,000	1,994,450	797,780	112,860	—	37,100	70,556	90	1,018,296	90
Stand am 17. Februar } 1900		225,649,600	204,325,350	81,790,140	26,199,105	—	19,873,700	1,272,184	25	129,075,129	25
Etat au 17 février } 1900		225,537,700	* 207,735,450	83,094,180	25,124,210	—	23,040,650	1,454,541	84	132,713,461	84
		+ 111,900	— 8,410,100	— 1,364,040	+ 1,074,896	—	— 3,166,850	— 182,357	59	— 3,638,352	59

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 10,605,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 204,325,350. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 184,451,650. —	Gold — Or	Fr. 96,067,120. —
schritten von	" 500	" 24,374,500	Circulation accusée . . .		Billets en mains de tiers	" 107,929,245. —	Silber — Argent	" 11,862,125. —
* Dont en cou-	" 100	" 118,839,990	Noten in Kassa der Banken		Gesetzliche Barschaft	" 107,929,245. —	Gesetzliche Barschaft	
pures de . . .	" 50	" 50,505,950	Billets chez les banques . .	" 19,873,700. —	Espèces légales en caisse	" 76,522,405. —	Encaisse métallique . .	" 107,929,245. —
		Fr. 204,325,350	Noten in Händen Dritter	Fr. 184,451,650. —	Ungedekte Zirkulation . .	Fr. 76,522,405. —		
			Billets en mains de tiers		Circulation non couverte			
			Stand am 17. Februar } 1900	Fr. 184,694,900. —		Fr. 76,476,510. —		Fr. 103,218,390. —
			Etat au 17 février }					

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 24. Februar 1900. — Du 24 février 1900.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, inners 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Inert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ansland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligations und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen . . .	15,000,000	762,650	—	7,684,680. 55	502,322. 10	5,872,670. —	—	—	14,822,332. 65
14	Banque du Commerce à Genève . . .	24,000,000	765,350	—	8,431,866. 60	1,767,541. 85	2,726,000. —	1,000,000. —	—	14,630,748. 46
17	Bank in Basel . . .	24,000,000	2,988,450	—	5,032,376. 48	1,520,939. 35	9,761,055. —	—	—	23,302,820. 83
31	Banque commerciale neuchâteloise . . .	8,000,000	189,750	—	6,697,186. 50	129,620. 10	416,926. —	—	—	7,432,881. 60
Stand am 17. Februar } 1900		74,000,000	4,706,200	—	30,846,100. 13	3,910,423. 40	18,776,050. —	1,000,000. —	—	59,238,773. 53
Etat au 17 février }		74,000,000	7,664,900	—	29,678,608. 29	3,533,549. 10	18,962,270. —	1,000,000. —	—	60,839,522. 39
		—	— 2,958,700	—	+ 1,167,296. 84	+ 376,874. 30	— 186,220. —	—	—	— 1,600,748. 86

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets sulv. Part. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen . . .	7,947,510. 20	14,822,322. 65	657,551. 65	23,427,684. 50	17,699,750	840,066. 82	—	18,539,816. 83
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	9,236,235. —	14,680,748. 45	468,218. 90	24,385,202. 35	18,211,150	3,485,248. 55	—	21,696,398. 55
17	Bank in Basel . . .	11,143,290. —	22,302,820. 83	1,500,679. 15	34,946,789. 98	22,048,500	5,169,415. 50	900,000. —	28,107,915. 50
31	Banque commerciale neuchâteloise . . .	3,355,957. 80	7,432,881. 60	124,041. 99	10,912,881. 39	7,866,900	331,683. 87	—	8,238,583. 87
Stand am 17. Februar } 1900		31,732,998. —	59,238,773. 53	2,750,791. 69	98,722,558. 22	65,816,300	9,866,418. 74	900,000. —	76,582,718. 74
Etat au 17 février }		32,106,973. —	60,839,522. 39	4,298,604. 80	97,244,200. 19	66,226,400	12,998,654. 62	900,000. —	80,115,054. 62
		— 373,080. —	— 1,600,748. 86	— 1,547,813. 11	— 3,621,641. 97	— 410,100	— 3,122,285. 88	—	— 3,582,936. 88

† Ohne Fr. 2,244. 39 Seheldemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 2,244. 39 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

24. Februar 1900. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken: 5%, gültig seit 22. Januar 1900.

24 février 1900. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 5%, valable depuis le 22 janvier 1900.

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft).

Ordentl. Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 3. März 1900, vorm. 10^{3/4} Uhr,
 in der Tonhalle (Uebungssäle) in Zürich.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung u. der Bilanz pro 1899, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 3) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1900.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht steht vom 20. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und den nachgenannten Stellen zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 15. Februar bis zum 1. März, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 1. März werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Unter Bezugnahme auf Art. 4, Absatz 2 der Statuten laden wir die Inhaber von **alten** Aktien dringend ein, ihre Titel gegen **neue** Aktien bei einer unserer vorstehend bezeichneten Stellen umzutauschen. (184)

Zürich, den 31. Januar 1900.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
C. Widmer-Heusser.

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn. Zürich)

Drahtzieherei und Verzinnerei.

Leitungsdraht und Kabel für Kraftübertragungen, Belenchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc. (241)

Gummi- u. Guttaperchawaren-Fabrik.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Freihand-Verkauf.

Die Konkursmasse der Kommanditgesellschaft Appenzeller-Moser & Cie. und die Liquidationsmasse des Nachlasses des Heinrich Appenzeller-Moser in St. Gallen bieten die

Liegenschaften in der Degenau (Thurgau)

an der Sitter (zwischen Bischofszell und Amrisweil)
 nebst

Wasserwerk und Fabrik-Anlagen

zum Verkaufe aus freier Hand an.

Die **Liegenschaften** umfassen rund 70 Jucharten Bodenfläche, wovon rund 50 Jucharten flaches Terrain ausserhalb der Fabrikanlagen.

Die **Wasserwerk-Anlagen** (nach Gutachten mittlere Leistung 65 PS, Wertung Fr. 70,000—80,000) bestehen aus dem in gutem Zustand befindlichen Wehr in der Sitter, dem ebenfalls in gutem Zustand befindlichen Zulaufkanal und zwei Turbinen.

Die **Gebäude** (zwei Wohnhäuser mit Fabrikräumen, eine Scheune und das Tröcknebaus) sind für Fr. 92,500.— brandversichert.

Zu den Gebäuden gehören die mit demselben fest verbundenen **Maschinen**, die dem Betrieb einer

Kartonfabrik

gedient haben.

Die **Landwirtschaft** ist zur Zeit verpachtet.

Die **Fabrikfahrnisse**, sowie die der Landwirtschaft dienenden Fahrnisse müssen gesondert erworben werden.

Ein **Gutachten** über die Einrichtung der Kartonfabrik und ein **Gutachten** über die Wasserwerkenanlagen liegen beim Konkursamt St. Gallen, sowie in der Degenau zur Einsicht auf.

Zur **Besichtigung** wende man sich an den Oekonomiepächter, Herrn J. Müller, in Degenau.

Angebote bis zum 20. März 1900.

St. Gallen, den 19. Februar 1900. (291)

Das Konkursamt St. Gallen.

Henri Hüni im Hof à Horgen.

(1498) Tannerie fondée en 1728 Fabrique de courroies

Fournisseur des **plus grands** établissements.

Adr. télégr.: Tannerie Horgen.

Téléphone.

Ordentliche Generalversammlung

der

Aktionäre der Bank in Winterthur

Samstag, den 17. März 1900, morgens 11^{1/4} Uhr,
im Casino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1899.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
- 5) Drei Erneuerungswahlen und eine Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 12. bis 16. März, abends, bei
 der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, (297)
 den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich
 und an unserer Wertschriftenkasse zu beziehen.

Rechnungsberichte können vom 7. März an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt und den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich, den Herren von Speyr & Co. in Basel, den Herren Wegelin & Co. in St. Gallen und an unserer Wertschriftenkasse in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 3. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Unter **Bezugnahme auf § 4 der Statuten** laden wir die **Inhaber der noch ausstehenden 16 alten Stammaktien** neuerdings ein, ihre Titel gegen **neue Aktien** umzutauschen.

Winterthur, den 24. Februar 1900.

Namen des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur.

Der Vice-Präsident:

Der Direktor:

Geillinger.

Schulthess.

Spar- & Leihkasse in Bern.

Der Dividenden-Coupon Nr. 6 pro 1899 von unsern Aktien

von **Fr. 100** wird mit **Fr. 8.**» **Fr. 500** » » **Fr. 40**

von heute hinweg an unserer Kasse eingelöst. (295)

Bern, 26. Februar 1900.

Die Verwaltung.

Soumission.

La maison **F. L. Cailler & C^{ie}**, à Broc (Gruyère), met en soumission d'ici au 15 mars prochain, les travaux d'adduction des eaux de la Jogne, soit un tunnel de 800 mètres, barrage, chambre de charge, bâtiments des turbines, etc. Les plans et conditions peuvent être consultés à Broc, au bureau de la fabrique.

Les soumissions devront être envoyées sous pli cacheté avant le **15 mars** à midi, à **MM. F. L. Cailler & C^{ie}**, à Broc. (277)

Broc, le 22 février 1900.

F. L. Cailler & C^{ie}.**„Blitz“, Gasselbstzänder mit Sparbrenner.**

Neueste Erfindung, hat neben den Vorzügen des Auer-Systems, bedeutende Gassersparnis und intensiveres Licht, eine tadellose Selbstzündung wie elektrisch beim Aufdrehen des Gashahmens. Garantiert längste Lebensdauer, Ersatzstück billig und leicht umzutauschen, keine Streibölzchen und unnützen Gasverbrauch mehr.

„Meteor“, Petroleum-Glühlicht-Lampenbrenner.

Kann auf jedes 14-linnige (ca. 4 cm) Petroleumlampengewinde aufgeschraubt werden und der geruchlose Leuchteffekt dieser Petroleum-Glühlichtlampe, nach System Auer, ist dem Gase nicht nachstehend und zudem billiger als jede andere Beleuchtungsart.

Zu beziehen bei Installateuren und Lampisten oder dem

General-Vertreter für die Schweiz: (244)

Carl Ernst, Zürich II, Dianenstrasse 3.

Vertreter u. Wiederverkäufer gesucht. — Muster gegen Nachnahme zu Diensten.

Ferner empfehle:

Saponodor (Seifenrieseleautomat) zum Waschen der Hände.**Corpus-Ladenkasse** mit **Alarmglocke** zum Schutze gegen

Diebe, mit äusserst praktischer Einteilung.

Prima Glühstrümpfe zum sofortigen Gebrauch.**Rheinschiffahrt**

ab **Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam**
 nach (253)

Mannheim und Strassburg

und umgekehrt.

Billigste Frachten und Durchfrachtenab **Hamburg, Stettin, Königsberg,**

sowie ab sämtlichen englischen und amerikanischen Plätzen erteilen

Preiswerk & Murbach, Basel,

Lagerung für Transitgüter und verzollte Waren.